



VDP. Die Prädikatsweingüter

Die Grundsätze der VDP Qualitätsphilosophie

Das Streben nach höchster Qualität ist tief im VDP verwurzelt. Dabei haben wir eine sehr genaue Vorstellung davon, was Qualität für uns bedeutet. Wir wollen handwerklich gefertigte, kulturbeseelte, herkunftsgeprägte Weine. Weine, die echt sind, pure Lebensfreude vermitteln und die ganze stilistische Vielfalt der deutschen Weinlandschaften abbilden. Das Streben nach höchster Qualität ist tief im VDP verwurzelt. Dabei haben wir eine sehr genaue Vorstellung davon, was Qualität für uns bedeutet. Wir wollen handwerklich gefertigte, kulturbeseelte, herkunftsgeprägte Weine. Weine, die echt sind, pure Lebensfreude vermitteln und die ganze stilistische Vielfalt der deutschen Weinlandschaften abbilden.

Als Ausdruck unserer anspruchsvollen Qualitätsphilosophie haben wir uns folgende **acht Grundsätze** ins Stammbuch geschrieben:

1. Wir Streben nach höchster Qualität

Unser Fokus liegt auf höchster Qualität. An ihr richten wir sowohl unser Handeln als auch unser Nichthandeln aus. Mit herkunftsgeprägten Spitzenweinen wollen wir den deutschen Weinbau dort etablieren, wo er hin gehört: an die Weltspitze!

2. Wir bekennen uns zur Herkunft als entscheidendem Qualitätsmerkmal

Die Qualität und der Charakter eines Weines sind untrennbar mit seiner Herkunft verbunden – mit Boden, topografische Lage, Klima und Mikroklima. Deshalb haben wir die Weinbergslagen unserer Mitglieder klassifiziert und sie mit steigender Güte strengerer Richtlinien unterworfen. Die Spitze des Weinbergs sind große Weine aus großen Lagen!

3. Wir erzeugen unsere Weine im Einklang mit der Natur

Unsere Böden und ihre urwüchsige Fruchtbarkeit sind unser wichtigstes Kapital. Nur ein Rebstock, der im Einklang mit der Natur wächst, kann einen Wein hervorbringen, der seine einzigartige Herkunft schmecken lässt. Daher hat die Intakthaltung unserer Weinberge für uns allerhöchste Priorität.



VDP. Die Prädikatsweingüter

4. Wir kultivieren traditionelle Rebsorten

Die Traube ist das Sprachrohr des Weinberges. Nur durch sie können wir die Einmaligkeit eines Terroirs vernehmen. Um bei dieser Kommunikation möglichst wenig zu verlieren, konzentrieren wir uns auf die Rebsorten, die das Terroir am klarsten zum Ausdruck bringen. Das sind hierzulande Riesling, Silvaner und die Burgundersorten.

5. Wir verzichten auf Masse

Wer Großes leisten will, muss auch verzichten können. Im Weinbau vor allem auf Erntemenge. Wir vermindern den Ertrag unserer Reben, um die Konzentration von Fruchtsüße, Aroma und Mineralien in den Trauben zu erhöhen.

6. Wir gönnen unseren Weinen Ruhe

Geduld und Gelassenheit sind zwei wichtige Charakterzüge für einen Winzer. Wir schenken unseren Weinen sowohl am Rebstock als auch im Weinkeller die Zeit, die sie brauchen, um sich perfekt zu entfalten.

7. Wir pflegen unsere Tradition

Die Mitglieder des VDP vereinen über 20.000 Jahre Weinbautradition. Das ist ein weltweit einmaliger Schatz an Erfahrungen, Wissen und Überzeugungen, den wir bewahren und mehren, um ihn an eine neue Generation von qualitätsbewussten Winzern weiterzugeben.

8. Wir erzeugen Weine mit Stil und Persönlichkeit

Große Weine sind nicht nur Ausdruck des Terroirs, von dem sie stammen, sondern auch das Werk individuellen Schaffens. Deshalb verstehen wir uns als Handwerker und Künstler, die gleichermaßen Weinbau betreiben und Weinkultur schaffen.